

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 37 (1947)
Heft: 34

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Was die Woche bringt

Kursaal. Täglich Tee- und Abendkonzerte des Orchesters C. V. Mens, bei schönem Wetter im Garten. Jeden Sonntag Morgenkonzert von 11 bis 12 Uhr. Dancing allabendlich und Sonntag nachmittags. Tanzkapelle René Munari. — Boule-Spiel. — Bar.

Sonntag, den 24. Aug., von 11—12 Uhr: Grosse Jazz-Matinée. Donnerstag, den 28. Aug.: «Tanz und Lied der Völker»; letztes Spezialkonzert des Orchesters C. V. Mens.

Berner Wanderwege. Tourenvorschläge. Nachstehend verzeichnete Wanderwege sind durchgehend neu markiert und können empfohlen werden:

1. **Brienzer Rothorn — Käserli Brünigpass.** Romantischer, 4 Stunden langer Höhenweg. Ein gut angelegter Pfad führt zuerst hoch über der Waldgrenze durch, dann in sanftem Gefälle nach dem Brünigpass. Wilde, entlegene Gebiete wechseln mit saftigen Alpweiden und Tannforsten. — Hinfahrt: Von Brienz mit der Rothornbahn. — Rückfahrt: Ab Brünig auf der Brünigbahn. Marschzeit: 4 Stunden.

2. **Gsteig — Reuschalp — Pillonpass.** Wanderung über die schöne Reuschalp am Fusse des Oldenhorns. Teilstück der grossen Passroute quer durchs Berner Oberland. — Hinfahrt: Postauto Gstaad—Gsteig. Rückfahrt: Postauto ab Pillonpass oder Fortsetzung der Wanderung nach Les Diablerets. 1½ Stunden.

3. **Lenk—Gütsch—Weissenberg.** Schöne Halbtageswanderung von Lenk aus mit evtl. Abstieg nach St. Stephan. Marschzeit: Lenk—Weissenberg 2 Stunden. Rückweg über Port 1½ Stunden.

FEZLER ECHT SILBER, VON **Schaerer + Co**

Tanz und Lied der Völker



Spezialkonzert des Orchesters C. V. Mens

Donnerstag, 28. August, im

KURSAAL BERN

Tierpark und Vivarium

DÄHLHÖLZLI BERN

Im Vivarium neu

Zwei sehr seltene

Abgottschlangen aus Argentinien

Erstmals in der Schweiz

Spannende Lektüre in der VDB-Ferienbuch-Serie

umfassend die Werke

Welt im Würfelbecher

von W. Ernst (363 Seiten)

2 Jahre Festung

von W. Rechenberg (149 Seiten)

Schicksalswiese

von A. Huggenberger (186 Seiten)

Alle 3 Bücher zusammen nur Fr. 4.80

Bestellung: Senden Sie mir gegen Nachnahme 1 VDB-Ferienbuch-Serie zu Fr. 4.80

Adresse: _____

Ausschneiden, als «Bücherzettel» zu 5 Rp. frankiert einsenden.

Buchverlag Verbandsdruckerei AG. Bern

Schönere Ferien

mit dem

Illustrierten Reisehandbuch

«**DIE SCHWEIZ**»



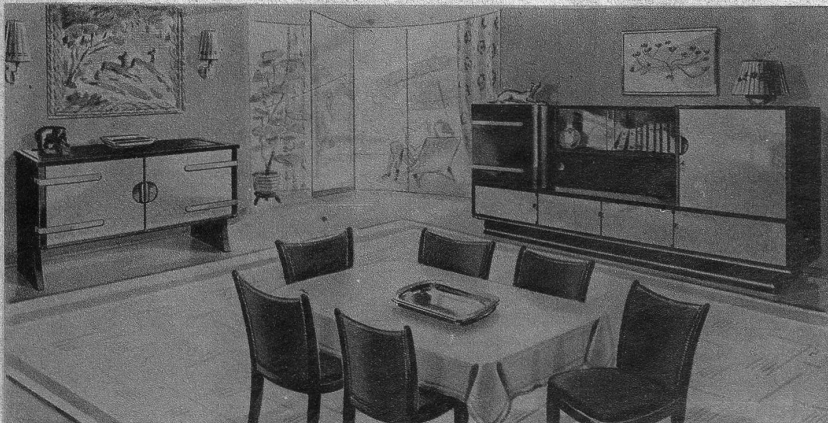
Neuvidierte 18. Auflage • 336 Textseiten • 96 Bilder • 24 Kartenblätter • Panoramen • Regional- und Stadtpläne • Preis Fr. 12.- u. Wustl.

In allen Buchhandlungen und Kiosken und beim **Buchverlag Verbandsdruckerei AG. Bern**

Bestellung für _____ Expl. Illustriertes Reisehandbuch «**DIE SCHWEIZ**»

Ausschneiden, in offenem Couvert als «Bücherzettel» zu 5 Rp. frankiert einsenden

Les extrêmes se touchent!



Als Schulbeispiel für diese längst erwiesene Tatsache zeigen wir hier ein Wohn-Esszimmer in dunklem Palisander mit weissgeflamelter Eisbirke. Es wäre unbillig, ein Urteil über dieses Interieur zu fällen, ohne sich vorher dem eigenartigen Fluidum dieses hochparten Interieurs hingegen zu haben. Man mag über moderne Formen und kontrastfarbige Hölzer denken wie man will, keinesfalls aber kann bestritten werden, dass die Farbkombination dieses Wohnraumes unerhört stimulierend, fröhlich und lebensbejahend wirkt. Der entwerfende Raumgestalter hat es ausgezeichnet verstanden, hinter die klaren und doch aufgelockerten Formen eine Fülle reizvoller und überraschender Einfälle zu verbergen, die jede wohlfreudige Braut und Hausfrau hellauf begeistern. Liebhaber raffiniert-moderner Raumgestaltung geben den Eigenmodellen der Möbel-Pfister AG. deshalb den Vorzug, weil die äusseren Formen exakt ausgewogen sind und der Innenausbau unerreicht praktisch — ja, man darf sagen, von zauberhaftem Raffinement ist.

Bei einem Rundgang durch die vorbildlichen Wohnkunst-Ausstellungen der Möbel-Pfister AG. in Basel mittl. Rheinbrücke; in Zürich am Walcheplatz (b. Hauptbahnhof); in Bern, Schanzenstrasse 1, oder durch die herrliche Fabrikausstellung in Suhr bei Aarau — die schönste und grösste aller Möbelausstellungen der ganzen Schweiz — finden Sie moderne Wohnzimmereinrichtungen schon von Fr. 1500.— an. Die Ausstellungen sind täglich geöffnet von 8—12 und 13—18.30 Uhr, Samstag bis 17 Uhr. Es wird auch Ihnen nicht schwer fallen, aus den enormen Lagerbeständen von mehr als 3000 Einrichtungen die noch frühzeitig und zu denkbar günstigen Preisen beschafft wurden, die vorteilhafteste auszuwählen. Ein Besuch bei Möbel-Pfister — dem führenden Einrichtungshaus unseres Landes — lohnt sich immer!

Besuchen Sie die große Sonder-Ausstellung: „Wir helfen sparen!“ Die enorme Auswahl umfasst 3000 Einrichtungen!